

DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG  
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN  
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER  
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.

# Alanus Hochschule, Alfter

## Gründung und Trägerschaft

Die Alanus Hochschule, Alfter bei Bonn wurde 2002 als Kunsthochschule staatlich anerkannt. Sie ging aus einer 1973 gegründeten Weiterbildungseinrichtung für freie Kunst mit vorwiegend anthroposophischem Charakter hervor. Träger ist die Alanus Hochschule gGmbH, deren Alleingesellschafter die Alanus Stiftung ist.

## Leitbild und Profil

Die Alanus Hochschule versteht sich als Hochschule für Kunst und Gesellschaft und will die Verbindung von Kunst und Philosophie mit gesellschaftlichen Handlungsfeldern in der Betriebswirtschaft, der Lehrerbildung, der Architektur und den künstlerischen Therapien fördern. Ein identitätsbildender Forschungsschwerpunkt ist die diskursorientierte Auseinandersetzung mit dem Denken und Werk Rudolf Steiners in Kunst und Wissenschaft. Die Hochschule strebt das Promotionsrecht für die Fachbereiche Bildungswissenschaft und Wirtschaft an.

## Studiengänge

Die Alanus Hochschule bietet im Jahre 2009 15 Studiengänge an, von denen 3 Diplom-Studiengänge auslaufen, einer - Schauspiel/Sprechkunst - verbleibt als Diplom-Studiengang, der Studiengang Lehramt schließt derzeit noch mit der 1. Staatsprüfung ab und die restlichen Studiengänge sind allesamt auf Bachelor und Master umgestellt und akkreditiert.

## Studierende und Personal

Im Wintersemester 2008/09 waren insgesamt 524 Studierende immatrikuliert. Die Studierendenzahl soll bis zum Jahr 2012 auf 831 ansteigen. Die Alanus Hochschule verfügte im WS 2008/09 über 44 Professuren (in Vollzeitäquivalenten), die 2012 auf 47 erhöht werden sollen.